

### **Vögel und Säugetiere beobachten, sammeln und erforschen – Festkolloquium zu Ehren des 75. Geburtstages von Dr. Alfred Feiler**

Anlässlich des 75. Geburtstages von Dr. Alfred Feiler veranstaltete die Leitung der Senckenberg Naturhistorischen Sammlungen Dresden, Museum für Tierkunde, am 03.09.2010 ein Festkolloquium im Blockhaus Dresden. Der Einladung folgten ca. 80 Gäste.

Die Laudatio hielt Herr Professor Dr. U. Fritz (Dresden). Er gab einen interessanten Einblick in das vielfältige Wirken des Jubilars während dessen etwa 30jähriger Tätigkeit am Tierkundemuseum Dresden. Weitere Vortragsredner waren Dr. M. Päckert (Dresden), Herr E. Ulbricht (Weißwasser), Dr. R. Hutterer (Bonn) und Herr M. Görner (Jena); sie präsentierten



in ihren Vorträgen Alfred Feilers langjähriges wissenschaftliches Schaffen zu den unterschiedlichsten Forschungsthemen.

Grußworte von Dr. H.-J. Kapischke und Dr. T. Töpfer (Dresden) würdigten nochmals sein Wirken in sächsischen Vereinen.

Geboren wurde Alfred Feiler am 18.8.1935 in Werdau, Kreis Zwickau. In seinem Heimatort besuchte er auch die Schule. Nach seiner Ausbildung zum Forstfacharbeiter in Weißwasser (1953-1955) arbeitete er bis 1961 im Forst und studierte anschließend an der TU Dresden, Sektion Tharandt, Forstwissenschaften. Im Jahr 1966 schloss das Studium als diplomierter Forstingenieur ab und promovierte 1971 schließlich zum Doktor der Forstwissenschaften.

Schon vor Abschluss der Promotion, am 1.6.1970, begann er seine Tätigkeit am Museum für Tierkunde, zunächst als Leiter der Außenstelle Moritzburg. Neben fachlicher und technischer Leitung der Außenstelle Moritzburg umfasste sein Tätigkeitsbereich auch ornithologische

Forschungen. Ab dem 1.1.1987 leitete er zusätzlich die Abteilung Wirbeltiere und war nunmehr sowohl in Moritzburg als auch am Hauptsitz des Museums in Dresden tätig.

Eine besondere Erfahrung im Rahmen seiner wissenschaftlichen Tätigkeit war der zweijährige Einsatz in Angola (14.11.1981 bis 17.10.1983), wo Alfred Feiler an der Nationalen Universität von Angola in Luanda angestellt und als Berater des Nationalmuseums für Naturkunde tätig war.

Eine große Herausforderung zum Ende seiner aktiven Kustodenzeit war die Organisation des Umzuges der tierkundlichen Sammlungen des Museums in das neue Magazin nach Dresden-Klotzsche im Zeitraum 1998/99. Nach insgesamt fast 30-jähriger Tätigkeit in verantwortungsvollen Positionen wurde Alfred Feiler im Jahr 2000 pensioniert.

Als aktives Mitglied der Projektgruppe „Säugetierfauna Sachsens“ beteiligte sich Alfred Feiler intensiv an der Erstellung des „Atlas der Säugetiere Sachsens“, außerdem publizierte er viele säugetierkundliche Beiträge in der Fachliteratur und unterstützt weiterhin die Arbeit an der „Bibliographie sächsischer Säugetiere“.

Dr. Clara Stefen

Senckenberg Naturhistorische Sammlungen Dresden  
Museum für Tierkunde  
Königsbrücker Landstraße 159  
D-01109 Dresden

### **Wir trauern um Werner Sykora**

Am 3. März 2011 verstarb, nach schwerer Krankheit, Werner Sykora, einer der aktivsten Artenschützer im NABU Sachsen, zuletzt Mitglied der NABU-Fachgruppe K.A. Möbius in Eilenburg.

Werner Sykora, geboren am 24.08.1937, war lange Zeit im Landkreis Altenburg als ehrenamtlicher Kreisnaturschutzbeauftragter tätig, bevor er NABU-Mitglied wurde und ab 1997, ebenfalls ehrenamtlich, die Leitung der Arbeitsgruppe Biberschutz im Landkreis Delitzsch-Eilenburg übernahm.